

Eisenbahn- und Kulturerlebnis Tunesien

Eisenbahn-Abenteuer und Atmosphäre wie aus „1001 Nacht“ erwarten Sie bei unserer Reise in den Norden Afrikas. Lernen Sie Tunesien per Eisenbahn und Bus kennen und lassen Sie sich von der Landschaft und den pulsierenden Städten begeistern. Mit Fahrt im berühmten Nostalgiezug „Lézard Rouge“.



TERMIN

15. bis 25. Oktober 2021

Reisenummer 11812

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten innerhalb Tunesiens in Regelzügen in der 1. Klasse (sofern vorhanden, ansonsten 2. Klasse)
- 10x Übernachtung mit 9x Frühstück (F) in 3-4-Sterne-Hotels laut Reiseroute (3x in Tunis, 2x Gafsa, je 1x Le Kef, Tozeur, Douz, Sousse und Hammamet). Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC
- 10x Abendessen (A) im jeweiligen Hotel oder in einem nahe gelegenen landtypischen Restaurant
- Stadtführungen (Busrundfahrt oder Rundgang) in den wichtigsten Städten und Sehenswürdigkeiten laut Programm
- Fahrt im Nostalgiezug „Lézard

Rouge“ von Metlaoui nach Selja und zurück (unter Vorbehalt)

- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- Alle im Programmverlauf genannten Besichtigungen, Eintritte und Ausflugsfahrten.
- IGE-Reiseleitung und deutschsprachige einheimische Reiseleitung während der Reise.
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Flughafen Tunis (bei Gruppentransfer) pro Person im Doppelzimmer € 1.990,- Einzelzimmerzuschlag € 200,-

Gerne vermitteln wir Ihnen einen individuellen Flug nach Tunis und zurück. (Evtl. Flug mit IGE-Reiseleitung Frankfurt-Tunis-Frankfurt möglich, nicht inkl. ab €390,-, so lange Plätze verfügbar). Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder,

persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden

empfohlen. Bitte beachten Sie die besonderen Einreisebestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. August 2021

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Individuelle Anreise (*nicht inkl.*) zum Flughafen Tunis (*evtl. Tunisair-Flug am Vormittag mit IGE-Reiseleitung ab Frankfurt*)

FREITAG, 15. OKTOBER 2021 (F, A)

Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Tunis gegen 14:00 Uhr. Busfahrt nach Sidi Bou Said, einem malerischen Dorf auf einem Felsen des Cap Carthago, der hier über 100 m tief zum Mittelmeer hin abfällt. Transfer zum Hotel, Übernachtung in Tunis.

SAMSTAG, 16. OKTOBER 2021 (F, A)

Bei einem Stadtrundgang lernen wir die Hauptstadt Tunesiens kennen. Zu den Sehenswürdigkeiten zählt die Medina. Sie erstreckt sich auf 1,5 km Länge und 800 m Breite und gilt als die schönste orientalische Altstadt des Landes. Wir sehen zahlreiche Moscheen, Mausoleen und Paläste. Am frühen Nachmittag Bahnfahrt von Tunis-Ville nach Biserte. Sie führt vorbei am 110 km² großen Icheul-See (*UNESCOWelterbe*), Vogelparadies und kleines Naturwunder aus Süß- und Salzwasser zugleich. Die Stadt Biserte lernen wir bei einer Rundfahrt kennen: sie liegt am Ausgang des gleichnamigen Binnensees und besitzt eine malerische Altstadt mit Fischereihafen. Per Bus geht es weiter zum Cap Blanc. Seine steil ins Meer abfallenden Klippen bilden den nördlichsten Punkt Afrikas. Die Klippenszenerie und die landschaftliche Schönheit begeistern. Busfahrt zurück nach Tunis zum Hotel und Übernachtung.

SONNTAG, 17. OKTOBER 2021 (F, A)

Fahrt mit der Vorortbahn TGM nach Karthago, wo wir eine Stadtführung unternehmen. Karthago gilt als „schönster Vorort von Tunis“, mit palmen- und eukalyptusgesäumten Alleen, prächtigen Villen und Gärten. Rückfahrt nach Tunis. Am Nachmittag Zugfahrt vom Nordosten in den Südwesten des Landes nach Le Kef. Vorbei an den Vororten führt die Strecke zunächst durch eine landwirtschaftlich intensiv genutzte Gegend. Zwischendurch gibt es Reste eines römischen Aquäduktes zu sehen. Weiter geht es westwärts über den Gebirgsrücken der Dorsale, ein Teil des Tellatlasgebirges. Übernachtung in Le Kef („*der Fels*“), einer mittelgroßen Stadt mit Burg und antiken römischen Thermen.

MONTAG, 18. OKTOBER 2021 (F, A)

Busfahrt nach Sbeitla, einem kleinen Marktstädtchen am Übergang zwischen der Dorsale und der Zentraltunesischen Steppe. Weiter geht es sich zur Ausgrabungsstätte Sufetula. Das Südtor der antiken Stadt bildet der hervorragend erhaltene Triumphbogen für Diokletian aus dem 3. Jahrhundert. Von der Gesamtfläche ist bis heute ca. 1/3 freigelegt. Busfahrt nach Kasserine, wo wir den Nationalpark besuchen werden. Der Djebel Chambi, der sich im Nationalpark befindet und ihm seinen Namen gegeben hat, ist mit 1.544 m der höchste Berg Tunesiens. Dichte Wälder mit Aleppokiefern überziehen das Massiv, unterbrochen von mit Halbfagras bewachsenen Lichtungen. Heute leben hier wieder die seltenen Berggazellen, Mähnschafe, Hyänen, Adler und Geier. Weiterfahrt nach Gafsa, dort Übernachtung.

DIENSTAG, 19. OKTOBER 2021 (F, A)

Bustransfer nach Metlaoui. Dort erwartet uns einer der Höhepunkte der Reise, die Fahrt im bekannten Nostalgiezug Lézard Rouge (*Rote Eidechse*). Der Salonzug wurde 1910 dem tunesischen Bey Mohamed Naceur Pacha vom französischen Staat geschenkt. Seit 1997 verkehrt er wieder auf der 20 km langen Strecke zwischen Matlaoui und der Seldja-Schlucht (*Betrieb mit Termin-Unterbrechungen, unter Vorbehalt*). Danach starten wir eine Exkursion zu den Bergoasen Chebika und Tamerza sowie dem „Star-Wars“ Wüstendrehort Ong Jemel. Mit Allrad Fahrzeugen geht es durch die sowohl geologisch wie landschaftlich interessante Gegend. Bekannt wurden die Oasen als Kulisse für den Film „Der englischen Patient“. Ihre Fruchtbarkeit verdanken sie zahlreichen, im Boden versickernden Bergbächen. Weiterfahrt nach Tozeur, wo wir übernachten.

MITTWOCH, 20. OKTOBER 2021 (F, A)

Tozeur ist Hauptstadt des „Landes der Dattelpalmen“ und liegt am Nordwestufer des Salzsees Chott es Djerid. Wir besichtigen die Stadt mit seiner bekannten Lehmziegelarchitektur. Busfahrt über den Chott el Jerid (*Sedimentbecken innerhalb eines Tieflands mit Salzsee*) in die Oase Douz. Hier am Eingang zur Sahara haben sich bis zu 30 m hohe Dünen aufgetürmt. Genießen Sie den Son-

nenuntergang vom Rücken eines Dromedars aus. Übernachtung in Douz.

DONNERSTAG, 21. OKTOBER 2021 (F, A)

Busfahrt in Richtung Kebili, eine der ältesten Oasen Tunesiens, bekannt für seine 100.000 Dattelpalmen. Endziel für heute ist Gafsa. Dort Freizeit und Übernachtung.

FREITAG, 22. OKTOBER 2021 (F, A)

Zugfahrt von Gafsa zur Küste über Sfax nach El Jem. Schon von weitem kann man das Amphitheater sehen, das bedeutendste römische Bauwerk Nordafrikas und Wahrzeichen der Stadt. Wir besichtigen das Amphitheater und das dazu gehörige Museum. Am Nachmittag Zugfahrt bis Sousse. Wir besichtigen die Medina von Sousse (*UNESCO-Weltkulturerbe*), der drittgrößten Stadt Tunesiens, die an den Golf von Hammamet angrenzt. Die Altstadt liegt an einem Hang über dem Hafen und ist von einer im Jahre 859 erbauten Stadtmauer umgeben. Zwei der ursprünglich sechs Tore sind heute noch erhalten. Übernachtung in Sousse.

SAMSTAG, 23. OKTOBER 2021 (F, A)

Busfahrt nach Kairouan. Die Medina mit ihren bedeutenden Sakralbauwerken zählt zu den schönsten Sehenswürdigkeiten des gesamten Maghreb und ist seit 1988 UNESCO-Weltkulturerbe. Nach der Stadtbesichtigung Busfahrt zurück nach Sousse. Am Abend Zugfahrt von Sousse nach Bir Bou Regba. Kurzer Bustransfer zum Hotel nach Hammamet, dem beliebten Urlaubsort mit kilometerlangen Sandstränden, dort Übernachtung.

SONNTAG, 24. OKTOBER 2021 (F, A)

Am Vormittag Freizeit in Hammamet, am Nachmittag Transfer zum Bahnhof Bir Bou Regba. Von dort Zugfahrt nach Tunis. Freizeit in Tunis.

MONTAG, 25. OKTOBER 2021

Bustransfer (*Gruppe*) am Morgen zum Flughafen. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (*Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung Tunisair am Morgen nach Frankfurt*).

